

[Die E-Mail wird nicht korrekt angezeigt? Hier im Browser öffnen.](#)

[ARCHIV](#) | [BDÜ AKTUELL](#) | [BDÜ-WEBSITE](#) | [IMPRESSUM](#) | [DATENSCHUTZ](#)



Bundesverband der
Dolmetscher und Übersetzer

Newsletter März 2022

Frühjahr mit großen Aufgaben

Liebe Leserinnen und Leser,

ein hoffnungsvoller Blick nach vorn fällt vor dem Hintergrund des andauernden leidbringenden Krieges in der Ukraine mit unzähligen unschuldigen Opfern nach wie vor schwer. Die Hilfsbereitschaft in Europa und in Deutschland ist groß und doch wünscht man sich, diese wäre gar nicht erst notwendig. Wieder einmal wird zudem deutlich, welche Bedeutung Dolmetschern und Übersetzern im Hinblick auf Verständigung zukommt, sei es bei heiklen politischen Verhandlungen, sei es bei der Unterstützung und Aufnahme von Geflüchteten, sodass sie zunächst mit allem Notwendigen versorgt werden, sich möglichst bald in ihrem neuen Alltag in der Fremde zurechtfinden und dann auch die schrecklichen Erlebnisse verarbeiten können.

Dennoch geht für uns der Arbeitsalltag weiter und auch über verbandspolitisch Erreichtes und Anstehendes gibt es wieder zu berichten. Vor allem aber ist diese Newsletter-Ausgabe erneut reichlich mit Angeboten und Ankündigungen gefüllt. Als besonderes Highlight zu Ostern wurde beispielsweise die Frühbucherfrist für die 7. Fachkonferenz Sprache und Recht bis zum **19. April verlängert**.

Wir hoffen, die Lektüre versorgt Sie mit frischen Ideen, und wünschen ein besinnliches, trotz allem frohes Osterfest
Réka Maret

Themenübersicht

- [Statement zum Angriffskrieg in der Ukraine](#)
- [Mitgestalten: Neue große Mitgliederbefragung steht in den Startlöchern](#)
- [Jahresmitgliederversammlung mal drei](#)
- [Frisch ins Osternest gelegt: Frühbucherfrist zur FSR22 verlängert](#)

- [Branchenüberblick Europa: ELIS-Ergebnisse veröffentlicht](#)

Aus dem Bundesvorstand

Krieg in der Ukraine: BDÜ verurteilt Gewalt und Verbrechen gegen die Menschlichkeit – Unterstützungsangebote in MeinBDÜ

In ihrer am 24. Mai 2017 verabschiedeten [Resolution A/RES/71/288](#) erkennt die UN-Vollversammlung die zentrale Rolle von Dolmetschern und Übersetzern für die Verständigung zwischen den Nationen und den Weltfrieden an. Sie leisten mit ihrer zwischen den Sprachen vermittelnden Tätigkeit einen wesentlichen Beitrag zur Lösung von Konflikten und damit zur Verständigung als einem Grundpfeiler der Demokratie. Krieg, Gewalt und Verbrechen gegen die Menschlichkeit stehen somit im Widerspruch zu ihrem Berufsethos und professionellen Selbstverständnis.

In diesem Sinne schließt sich der BDÜ der Stellungnahme des Weltdachverbands der Dolmetscher und Übersetzer FIT an und ruft zu Solidarität mit den Betroffenen sowie Hilfe und Respekt – auch der Rechte von involvierten Dolmetschern und Übersetzern – auf. Entsprechende Hilfsangebote und -anfragen können BDÜ-Mitglieder u. a. im internen Forum [MeinBDÜ](#) veröffentlichen. Weitere Möglichkeiten des Engagements und zur Unterstützung werden derzeit geprüft. [Mehr ...](#)

Daten – das neue Gold des digitalen Zeitalters

Nächste Ausgabe der Reihe „Die Zukunft ist jetzt ...“ am 27. April

Daten sind ein wertvolles Gut. Nur wer diese effizient nutzbar macht, ist in der Lage, die digitale Datenflut zu bewältigen und sie zugleich auch für den wirtschaftlichen Erfolg zu nutzen. Was bedeutet diese Erkenntnis für die Branche des Übersetzens?

Die nächste Folge der Online-Reihe „Die Zukunft ist jetzt ...“ am **27. April 2022** – unter anderem mit dem Branchenexperten aus der Eröffnungsveranstaltung Jay Marciano – beschäftigt sich mit den Fragen, welche Daten im Bereich des Übersetzens es überhaupt gibt, welche Möglichkeiten sich bieten, diese in der Wertschöpfungskette effizient zu nutzen, und welche Fertigkeiten Übersetzerinnen und Übersetzer mitbringen müssen, um den Wert ihrer eigenen Daten oder der Daten ihrer Auftraggeber zu erkennen und diese entsprechend zu pflegen.

Klingt interessant? Dann am besten schon mal das Datum vormerken!

Die Veranstaltung wird in Kürze über die [BDÜ-Seminardatenbank](#) buchbar sein. Nähere Informationen und den Anmeldelink erhalten BDÜ-Mitglieder zudem in den nächsten Tagen per Rundmail bzw. in MeinBDÜ.

Ihr Verband fragt, Sie antworten

In Kürze startet eine neue Runde der zuletzt 2016 durchgeführten **BDÜ-Mitgliederbefragung**. Der umfassende, wissenschaftlich mit den Beratern der Reiß & Hommerich GmbH über- und ausgearbeitete Online-Fragebogen ermittelt die Bedeutung der verschiedenen Leistungen des Verbands für seine Mitglieder.

Je aussagekräftiger die Ergebnisse der Umfrage sind, desto besser kann die

EULITA-Versammlung in Paris

Als Gründungsmitglied nimmt der BDÜ regelmäßig an den jährlichen Versammlungen des europäischen Dachverbands EULITA teil, in dem Berufsverbände aus den EU-Mitgliedsstaaten organisiert sind, die Gerichtsdolmetscher und -übersetzer vertreten. EULITA setzt sich für die Belange dieser Berufsgruppe auf europäischer Ebene ein.

Dieses Jahr trafen sich die Delegierten der Mitgliedsverbände am letzten März-

Verbandsstrategie angepasst und im Sinne der Mitglieder weiterentwickelt werden. Daher schon jetzt der Aufruf an alle BDÜ-Mitglieder, sich zahlreich zu beteiligen. Ihre Meinung ist gefragt – gestalten Sie mit Ihren Antworten und Anregungen die Zukunft des Verbands mit! Die Informationen und den Link zur Befragung erhalten Sie nach Ostern über die verschiedenen BDÜ-Kanäle.

wochenende in Paris, wo u. a. über abgeschlossene, laufende sowie geplante multinationale Projekte berichtet wurde und man sich auch zu verschiedenen ISO-Normen mit Bezug zum juristischen Dolmetschen und Übersetzen austauschte. Der BDÜ wurde von Vizepräsident Jerzy Czopik vertreten.

BDÜ-Empfehlung erfolgreich: Dolmetschen und Übersetzen erhalten als eigener Wirtschaftszweig statistisch mehr Relevanz

Wie erst jüngst in der Februar-Ausgabe unseres Newsletters [berichtet](#), wurde der BDÜ über das Statistische Bundesamt um eine Stellungnahme zur vorgeschlagenen Klassifizierungsstruktur für wirtschaftliche Tätigkeiten gebeten, welche die UN Statistical Division derzeit überarbeitet und im Zuge derer sowohl die europäische als auch die deutsche Klassifizierung für Statistiken angepasst werden sollen.

Gemäß der Rückmeldung an den Verband wurde bzw. wird dessen Empfehlung, Dolmetsch- und Übersetzungstätigkeiten künftig aufgrund ihrer in den letzten Jahren gewachsenen wirtschaftlichen Bedeutung als eigenen Wirtschaftszweig zu führen, auf allen drei Ebenen, also weltweit (UNSD), für die EU (NACE) und auch in Deutschland (Destatis) umgesetzt. Außerdem sei die Expertise des BDÜ auch bei künftigen Konsultationen gefragt.

Vergünstigungen für BDÜ-Mitglieder

Von AGB bis Zukunftsseminar: Viele Vorteile für den Berufsalltag

Mitglied im größten Berufsverband für qualifizierte Dolmetscher und Übersetzer in Deutschland zu sein, hat viele Vorteile. Nicht zuletzt profitieren BDÜ-Mitglieder von einer ganzen Reihe attraktiver Vergünstigungen bei Software, eigenen und externen Fortbildungsangeboten, betriebswirtschaftlicher Unterstützung, Versicherungen, Rechtsberatung, Reisekonditionen (Hotelbuchungen, Fahrzeugvermietung) und vielem mehr. Eine [Übersicht](#) gibt es auf der Website und für Mitglieder ausführlicher auch in [MeinBDÜ](#) sowie auf der Seite *Mehrwert für Mitglieder* in den MDÜ-Heften.

Sonderkonditionen für Online-Wörterbücher von Langenscheidt

Dank einer Kooperation mit dem Langenscheidt-Verlag erhalten die Mitglieder des BDÜ bei Bestellung eines Online-Wörterbuch-Abonnements von Langenscheidt 20 % Rabatt.

Eine Übersicht zu den verfügbaren Titeln und Paketen, die für viele Sprachrichtungen und verschiedenste Fachgebiete erhältlich sind, ist auf der [Website des Langenscheidt-Verlags](#) zu finden. Bestellcode und Kontaktadresse gibt es in [MeinBDÜ](#).

Günstiger übernachten in den Hotels der Althoff-Gruppe

Bei Buchungen von bis zu 9 Zimmern pro Anreisetag in einem Hotel der Althoff-Gruppe erhalten BDÜ-Mitglieder auf die tagesaktuellen Zimmerpreise bis zu 15 % Nachlass. Ein gutes Angebot auch für Verbandsveranstaltungen.

So kommt man in den Genuss der Vergünstigung: Einfach auf der [Website der Hotelgruppe](#) die Wunschdestination aussuchen und dann der Anleitung in [MeinBDÜ](#) folgen, wo auch die für 2022 gültigen Rabattcodes zu finden sind.

ATA-Online-Weiterbildungsangebote zu FIT-Sonderkonditionen

Eine breite Palette an Online-Weiterbildungsangeboten der *American Translators Association (ATA)* können Mitglieder eines im Weltdachverband *FIT (Fédération Internationale des Traducteurs)* organisierten Verbands, wie es auch der BDÜ ist, mit einem Nachlass von 15 % nutzen. Die Auswahl wurde laut den Verantwortlichen in den letzten Jahren erweitert und umfasst neben Online-Seminaren auch virtuelle Workshops zu unterschiedlichen Themen.

Nähere Informationen, Links zur Übersicht bzw. zu einzelnen Angeboten sowie der Rabattcode sind in [MeinBDÜ](#) zu finden.

Aus den Mitgliedsverbänden

Jahresmitgliederversammlungen in drei Mitgliedsverbänden



Der aktuelle Vorstand des BDÜ NRW, v.l.n.r.:
Cinzia Turrini, Pia Duve, Caterina Saccani, Ronja Grebe, Steven Sidore; Foto: © BDÜ NRW

Den Frühjahrsreigen der JMV eröffnete am **19. März** der **BDÜ Nordrhein-Westfalen** in Köln, wo sich die Mitglieder – übrigens im Jubiläumsjahr des 25-jährigen Bestehens ihres Landesverbands – in Präsenz trafen.

Mit Ronja Grebe wählten sie eine neue 1. Vorsitzende; Ricarda Essrich hatte nach sechs Jahren in diesem Amt nicht erneut kandidiert, engagiert sich jedoch weiter in verschiedenen Arbeitsgruppen auf Bundesebene. Ebenfalls aus dem Vorstand ausgeschieden sind Brigita Balkyte, die jedoch das Referat Beeidigte weiterhin betreuen wird, sowie Schatzmeisterin Andrea Esters. Deren Amt übernimmt die im vergangenen Jahr neu in den Vorstand gewählte Pia Duve. Wiedergewählt wurde Cinzia Turrini (Mentoring und Angestellte). Die Amtszeiten der 2. Vorsitzenden Caterina Saccani und von Steven Sidore (Technik, Website, infoNRW) laufen noch bis zur nächsten Versammlung im kommenden Jahr.

Zu seiner JMV am **26. März** lud der **BDÜ Baden-Württemberg** in die historische Karlsburg in Karlsruhe-Durlach. Ein gehobenes Ambiente sowohl für den endlich wieder in Präsenz möglichen persönlichen Austausch unter den Mitgliedern als auch für die Ehrungen mehrerer langjähriger Mitgliedschaften im zweitgrößten BDÜ-Landesverband. So wurde z. B. Barbara Böer Alves – von 2003 bis 2005 auch Präsidentin des Bundesverbands – für ihre 50-jährige Verbandszugehörigkeit geehrt.

Neben den Berichten aus den Ressorts standen turnusmäßig fünf der sechs Vorstandsämter zur Wahl an. Alle Amtsinhaber hatten erneut kandidiert und

Ebenfalls am **26. März** fand die jährliche Mitgliederversammlung des **BDÜ Hessen** statt. Hier hatte man sich angesichts der unsicheren Lage für das – seit letztem Jahr auch qua Satzung mögliche – Hybridformat entschieden: Der Vorstand traf sich in Wiesbaden und die teilnehmenden Mitglieder waren zugeschaltet.

Neben Berichten, Diskussionen und Abstimmungen zu verschiedenen Tagesordnungspunkten standen auch in Hessen Wahlen an. Astrid Suding wurde als 1. Vorsitzende im Amt bestätigt. Für Christopher Köbel, der über mehrere Amtsperioden das Ressort Öffentlichkeitsarbeit im Vorstand betreut und

wurden mit großer Mehrheit wiedergewählt: Barbara Sabel und Alexander Jelenek im Co-Vorsitz, Sandra Olbrich für Öffentlichkeitsarbeit, Sonja Heinzelmann im Schatzmeisteramt und Colette Robichaud für Weiterbildung. Wer etwas ausführlicher nachlesen möchte, findet den [Bericht auf der LV-Website](#).



nicht erneut kandidiert hatte, fand sich vorerst keine Nachfolge. Somit setzt der Vorstand um Astrid Suding mit Michael Schreck als Schatzmeister, Susanne Schartz-Laux als 2. Vorsitzende und Mechthild Röling für das Dolmetschen und Übersetzen bei Justiz und Behörden (Foto v.l.n.r.) seine engagierte Arbeit fort.



Aus der BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft

FSR 2022 Osterspecial: Frühbucherfrist verlängert bis 19. April!



Rechtsvergleichung in der Praxis: So lautet das übergreifende Thema der nächsten BDÜ-Fachkonferenz Sprache und Recht am 16./17. September 2022 in Berlin. Vollgepackt mit spannenden Inhalten hält das facettenreiche [Programm](#) praktisch für jede und jeden etwas bereit: Von Geschäftsmodellen beim Urkundenübersetzen bis zum Dolmetschen im Völkerrecht, vom Vertrags- über das Erb- bis hin zum Strafrecht. Die Teilnehmer erwartet eine Fülle von Beiträgen von kompetenten Referenten, darunter Professoren, Rechtsanwälte, Richter und erfahrene Kollegen. Zu den Programmdetails fand wie im letzten Newsletter angekündigt am 24. März ein [Online-Infoabend](#) statt; die [Aufzeichnung](#) steht jetzt allen kostenlos zur Ansicht zur Verfügung.

Auch auf den Geschmack gekommen? Wer dabei sein möchte, kann sich dank des [Osterspecials](#) bis zum 19. April noch [Tickets zu Frühbucherpreisen](#) sichern. Am besten direkt auf der Konferenzwebsite [anmelden](#)!

[Aktuelle Online-Seminare zu ausgewählten Themen](#)



Frisch in den Fortbildungsfrühling mit diesen Angeboten:

01.04.2022:

Contentmanagement leicht gemacht – Einführung in Typo3

01.04.2022:

Forensische Psychologie:
Häusliche Gewalt – Wenn das Zuhause kein sicherer Ort mehr ist ... Teil 2

07.04.2022:

DTT-Kooperation – MultiTerm 2021:
Best Practices

25.04.+02.+09.05.2022:

Textoptimierung: Kreatives Schreiben – Neuer Wind im Sprachschatz
Kombi an 3 Terminen (s. o.)

28.04.2022:

Post-Editing: Auswertungs- und Abrechnungsmöglichkeiten am Beispiel von Memsources, Matecat und SDL Studio

Online-Seminare zum Thema Recht

12.04.2022:

Die „kleinen“ Gerichte: Übersetzen und Dolmetschen in Nachlass-, Betreuungs- und Registersachen

20.+27.04.+04.05.2022:

Zivilprozessrecht für Dolmetscher und Übersetzer

Kombi an 3 Terminen (s. o.)

Online-Seminarreihe „Medizinisches Übersetzen“

06.+08.04.2022:

Direkt vom Mediziner – orthopädische Befunde

Kombi an 2 Terminen (s. o.)

22.04.2022:

Dermatologie Teil 1: Anatomie und Physiologie der Haut

26.04.2022:

Dermatologie Teil 2: Erkrankungen der Haut

Neben diesen praktischen Angeboten im virtuellen Format können auch die bewährten kostenlosen Online-Seminare zu Trados Studio („Fragen Sie Dr. Studio“), memoQ oder STAR Transit unter [BDÜ-Online-Seminare](#) gebucht werden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an info@bdue-fachverlag.de.

Raus in die Welt: Treffpunkt Präsenzseminare in besonderen Settings



Allen, die Texte aus dem Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften ins Englische übersetzen oder solche redigieren, dürften die vielfältigen Herausforderungen, die mit dem Übersetzen von wissenschaftlichen Texten einhergehen, wohlbekannt sein.

Der **Workshop Academic Translation** (vorwiegend in englischer Sprache) mit den erfahrenen Referentinnen Allison Brown und Anna Fankhauser bietet vom



Italienisches Recht lernen, erleben, verstehen: Vom **24. bis 26. Juni 2022** veranstaltet der BDÜ Fachverlag im Rahmen seiner beliebten Vor-Ort-Reihe nun zum zweiten Mal ein Seminar zur italienischen Rechtssprache. Organisiert in bereits bewährter Kooperation mit der Universität Bologna und ihrem Dipartimento di Interpretazione e Traduzione in Forlì liegt der Themen-Schwerpunkt

18. bis 21. Mai 2022 auf der idyllisch gelegenen Ebernburg bei Bad Kreuznach nicht nur theoretische sowie praktische Einblicke, sondern auch wertvolle Tipps.

Natürlich kommt auch der Austausch und das Netzwerken in der Gruppe nicht zu kurz. Gelegenheit dazu bietet nicht zuletzt das attraktive Rahmenprogramm mit möglichen Wanderungen durch die umliegenden Weinberge und das Nahe-tal oder zum ebenfalls in der Nähe gelegenen Rotenfels. Interessierte können sich noch bis zum **10. April** anmelden. Die Details finden sich unter: seminare.bdue.de/5475

diesmal auf dem **Gesellschaftsrecht in Italien und Deutschland**.

Bertinoro bietet mit seiner historischen Burg als Veranstaltungsort, der Nähe zu Bologna, eingebettet in die berühmte Emilia-Romagna einen pittoresken Rahmen, um neben den – in einer abwechslungsreichen Kombination aus wissenschaftlichem Seminar und praktischem Workshop – gewonnenen Einblicken in die italienische Rechtspraxis auch das kollegiale Netzwerk auszubauen.

Anmeldung bis **24. April** sowie weitere Informationen unter: seminare.bdue.de/4858

Aus der Branche

Ergebnisse der europäischen Branchenerhebung ELIS 2022

Mit dem *European Language Industry Survey (ELIS)* eruiert ein Konsortium aus EUATC (European Union of Associations of Translation Companies), Elia (European Language Industry Association), EMT (European Master's in Translation), FIT Europe (europäisches Regionalzentrum der Fédération Internationale des Traducteurs), GALA (Globalization and Localization Association), der Sprachindustrieplattform der Europäischen Kommission LIND sowie Women in Localization (WiL) regelmäßig aktuelle Branchentrends.

Im kürzlich veröffentlichten Ergebnisbericht für 2022 ist der Sicht der selbständig bzw. freiberuflich tätigen Sprachdienstleister (Independent Language Professionals) auf die Entwicklungen ein eigener Abschnitt in den jeweiligen Kapiteln gewidmet. Der aktuelle Bericht und die dazugehörige Foliensammlung ist nun, wie auch diejenigen aus früheren Jahren, auf der [FIT-Europe-Website](#) veröffentlicht.

Sprachlicher Powermix im Programm der BücherFrauen

Dank der [Vereinbarung](#) mit der *BücherFrauen-Akademie* können BDÜ-Frauen zu Mitgliedsbedingungen an den Weiterbildungsangeboten der Akademie teilnehmen. So zum Beispiel auch an den folgenden beiden Veranstaltungen:

23.04.2022

Mitgemeint?! Gendergerechte Sprache

Dreistündiges Online-Seminar
Von der Grunddiskussion „Warum gendersenken?“ bis hin zum guten Ausdruck im Berufsalltag
mit Christine Olderdissen
Anmeldeschluss: **13. April 2022**

25.04.–16.05.2022

Besser übersetzen Französisch II

Dreiwöchiges Online-Seminar für Literaturübersetzerinnen und Übersetzungslektorinnen aus dem Französischen
mit Dr. Nicola Denis
Anmeldeschluss: **22. April 2022**

Social Media



Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ)
Bundesgeschäftsstelle | Uhlandstr. 4-5 | 10623 Berlin | Telefon +49 30 88712830
| Telefax +49 30 88712840 | info@bdue.de

Alle Rechte vorbehalten | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Abmelden](#)

Wir freuen uns über Ihr Feedback!
Alle Hinweise und Kritiken zu diesem Newsletter senden Sie bitte an unsere
[Newsletterredaktion](#)